

Der Regierungspräsident  
in .....

An

.....  
.....  
.....  
.....

Betr.: Krankenhausfinanzierungsgesetz - KHG - in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Dezember 1985  
(BGBI. 1986 I S. 33)  
Krankenhausgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen - KHG NW - vom 3. November 1987 (GV. NW. S. 392)  
- SGV. NW. 2128 - in den z.Zt. geltenden Fassungen

Gemäß § 8 Abs. 1 KHG sowie § 16 KHG NW stelle ich **fest**, daß

I. das Krankenhaus .....  
(Name und **Standort**)  
.....  
.....

Kreis/kreisfreie **Stadt** .....

Bezeichnung des Krankenhasträgers  
.....

Rechtsform .....

Sitz des Krankenhasträgers  
.....

Eigentümer des Krankenhauses  
.....

**Nummer** des Krankenhauses  
.....

Versorgungsgebiet .....

29. 11. 90 (5)

239. Ergänzung - SMB1. NW. - (Stand 15. 1. 1998 = MB1. NW. Nr. 2 einschl.)

**2170**

II. die **Ausbildungsstätte**) gemäß § 2 Nr. 1a KHG  
(Name und Standort)

.....  
.....  
.....  
.....  
.....

Ort der Ausbildungsstätte

.....  
.....

**Ausbildungszweig(e)**

**nicht**

in den Krankenhausplan des Landes **Nordrhein-Westfalen** vom .....  
aufgenommen werden/wird. - Mein Feststellungsbescheid vom .....  
wird hierdurch ersetzt -

Begründung:

.....  
.....  
.....  
.....

#### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Zustellung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Regierungspräsidenten (volle Adresse) einzulegen.

Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so wurde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.